



"Modelle - Methoden - Materialien" - Praxisworkshop zur Konflikt- und Gewalt-Deeskalation:

„Modelle – Methoden – Materialien“

Bei der Ausbildung von Gewalt-Deeskalationstrainern legt die Gewaltakademie Villigst den Grundstock für eine erfolgreiche Trainertätigkeit. Es werden Methoden und Materialien vorgestellt und in den Ausbildungstrainings erprobt, die später in den eigenen Trainings eingesetzt werden können.

Mit zunehmender Erfahrung und steigenden Herausforderungen wächst der Bedarf, das Repertoire an Konfliktlösungsmodellen, an Trainingsmethoden und an Trainingsmaterialien zu erweitern. Unser Angebot versteht sich als Ergänzung zur Deesk.-Trainer- Ausbildung der Gewaltakademie Villigst.

Zielgruppe

Deesk.-Trainer, Multiplikatoren, Lehrer, Erzieher, Dozenten, Gruppenleiter, Ausbilder in Betrieben, Polizeibeamte (Jucops, K-Vorbeugung) und sonstige Interessierte, die ihr Methoden- und Übungsrepertoire erweitern wollen.

Ziele

Die Teilnehmenden kennen und können weitere

- Modelle
- Methoden und
- Materialien

auf dem Gebiet der Konflikt- und Gewalt-Deeskalationstrainings anwenden.

Modelle

Wir stellen folgende Modelle vor:

- 9 Stufen des Konfliktverlaufs (Glasl)
- 6 Schritte zur Konfliktbearbeitung (Gordon)
- Inselmodell
- Wertschätzungsrückschluss: Konflikt vs. Meinungsverschiedenheit
- SOR-Modell (Stress-Organismus-Reaktion) unter Einbeziehung der Erfahrungen, Einstellungen, Vorurteile und Lösungsansätze der Gruppe.

Methoden

Wir trainieren und lassen Sie folgende Methoden erleben:

- Kommunikation
 - Aktives Zuhören
 - Ich-Botschaft
 - Meta-Kommunikation als Interventionsmethode in der Konflikteskalation
- Geschichten vorlesen

Materialien

In unseren Trainings setzen wir häufig Bilderserien ein, aus denen sich kleine Geschichten ableiten

lassen oder
Konfliktverläufe
anschaulich dar-
stellen lassen.
Diese Materialien
waren in der
Vergangenheit
bei der
Bundeszentrale
für politische



Bildung erhältlich und lassen sich auch anderweitig bestellen. Außerdem können sie Anreiz sein, eigene Bilder oder Grafiken einzusetzen.

Wir zeigen Ihnen beispielhaft, wie diese Materialien methodisch gewinnbringend in Trainings eingesetzt werden können.

- Bildergeschichten (Konfliktfotos, z.B. Überfall, Mobbing), mit Anleitung
- Bilderbox „Konfliktgeschichten“ (nach Glasl und anderen), mit Anleitung
- Ausgewählte Videos, z.B. „Abseits“ (erhältlich bei den Kommissariaten Vorbeugung in den Kreispolizeibehörden oder bei www.polizei-beratung.de)
- Arbeitsblätter der Bundeszentrale für politische Bildung: „Mobbing“ und „Zivilcourage“

Dauer

2 Tage (2 mal 8 Stunden)

Fremdtraining

Die Teilname an der Veranstaltung erfüllt die Kriterien für die Anerkennung als Fremdtraining in der Trainerausbildung der Gewaltakademie Villigst.

Informationen

Trainerteam **POLTRAIN®**

Internet: www.gewalt-deeskalationstrainings.de

E-Mail: team@poltrain.de